

Erinnerung und Menetekel

Zum 90. Geburtstag von Gerhard Richter haben Überlebende des deutschen Vernichtungslagers Auschwitz dem Maler für sein Werk gedankt. Besonders hervorgehoben wurden dabei Richters Birkenau-Bilder, »die für immer als Erinnerung und Menetekel an der Wand der Menschheitsgeschichte leuchten werden«, sagte der Exekutiv-Vizepräsident des Internationalen Auschwitz-Komitees, Christoph Heubner, am Mittwoch. Bei den 2014 entstandenen »Birkenau-Zyklus« Richters handelt es sich um großformatige Bearbeitungen von vier Schwarzweißfotografien, die die Häftlinge des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau heimlich aufgenommen hatten. Derzeit ist der Zyklus im K21 der Kunstsammlung NRW in Düsseldorf zu sehen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/420395.kunst-erinnerung-und-menetekel.html>